

Die Quintessenz meiner Arbeit bestand in dem Wunsch, die Verantwortlichen für das, was während des zweiten Weltkriegs und hinterher geschah, ein für alle Mal in der Versenkung verschwinden zu sehen. Nicht nur weil die Gerechtigkeit das verlangte, sondern auch weil ich das als Vorsorge für die Zukunft für notwendig hielt. Deshalb mein Kampf gegen das Vergessen, deshalb die Erinnerung an Auschwitz und an die Ursachen der Vertreibung.

Kurt Nelhiebel
Kultur- und Friedenspreisträger
der Villa Ichon, Bremen 2014

www.kurt-nelhiebel.de

WIDERSTAND UND ANTIFASCHISMUS



Begegnung deutscher Widerstandskämpfer und
ehemaliger sowjetischer Partisanen und
Kriegsveteranen, 1957



GEGEN DEN WIND



Zum 90. Geburtstag

Kurt Nelhiebel
in der Villa Ichon

Foto: Manja Hermann

TAGUNG & LESUNG 21. JUNI 2017

Hineingeboren in die Zeit der großen Weltwirtschaftskrise, erlebte Kurt Nelhiebel als Sohn eines deutschen Antifaschisten das Erstarken der sudetendeutschen Nazis, die Besetzung seiner Heimat durch Hitlers Wehrmacht und anschließend den Terror des nationalsozialistischen Regimes. Im Westen traf der junge Antifaschist die alten Nazis als Wortführer der Vertriebenen wieder.



Kurt Nelhiebel beim Zeichnen seiner Karikaturen

„Dass sich die Bundesrepublik Deutschland nicht unwiderruflich von den Schuldigen getrennt, sondern sie in Gnaden aufgenommen hat und ihnen, ausgerechnet ihnen, den Aufbau eines demokratischen Staates anvertraute und ihn damit, sicher ungewollt, mit dem Nazi-Ungeist infizierte, während seine Gegner von der Mitwirkung am Neuaufbau ausgeschlossen wurden, dass also eine Selbstreinigung niemals stattgefunden hat, das ist die Last, die ich mit mir herumschleppe. Wenn ich mit jemandem darüber spreche, bekomme ich zu hören: Das habe ich nicht gewusst. Ich hatte andere Sorgen. Das kurze Gedächtnis der Menschen ist das Mistbeet, auf dem neues Unheil gedeihen kann.“

WIDERSTAND UND ANTIFASCHISMUS IN DER GESCHICHTE DER BUNDESREPUBLIK

16.00 - 16.15 **PD DR. IRMTRUD WOJAK**

16.15 - 17.00 **DR. CLAUDIA FRÖHLICH**

17.15 - 18.00 **DR. ROLF GÖSSNER**

18.00 - 18.30 **DR. EVA HAHN**

18.30 - 19.30 PAUSE

LAUDATIO, LESUNG & BUCHVORSTELLUNG

19.30 - 20.00 **LAUDATIO
DR. KIRSTEN KAPPERT-GONTHNER**

20.00 - 20.30 **LESUNG
MARTIN BAUM
SCHAUSPIELER THEATER BREMEN**

**KURT NELHIEBEL, GEGEN DEN WIND.
PAPY ROSSA VERLAG: KÖLN, 2017**

**ANSCHLIEßEND KLEINER EMPFANG
IN DER VILLA ICHON**



*Eugen Nelhiebel
(1899-1978), der Vater*



*Kurt Nelhiebel mit seiner
späteren Ehefrau Ilse, 1950*



*1964: „Das Verbrechen von
Auschwitz“ - Kurt Nelhiebel*



*1963: „Stützen der
Demokratie“ - Kurt Nelhiebel*



*Ostermarsch in Frankfurt/M.,
mit Sohn Klaus und Ilse*



*„Gegen den Wind...“ - der
Modell-Flugzeugbauer*